

[10488.] **W. Maute Söhne** in Hamburg suchen und erb. dir. Off.:

1 Hegel, Gesch. d. Städteverfassung v. Italien. 2 Bde. 1847. Gut erhalt. Exempl.

[10489.] **Otto Wigand** in Leipzig sucht:
1 Oettinger, Moniteur des dates. Lfrg. 28—33.

[10490.] **H. Dieter**, k. k. Hofbuchhdlg. in Salzburg sucht:
1 Sammtl. Schriften von Joh. Nep. Vogl.

[10491.] **G. Koemle & Co.** in Eöln suchen:
de Wette, Handb. d. Alt. Testaments. Cplt. Dorner, Entwicklungsgeschichte v. 4. Jahrh. bis z. Gegenwart.

[10492.] **L. Steintal** in Berlin sucht:
3 Anweis. f. d. Rechnungslegung d. Justizverw. (Berlin, C. Heymann.)
1 Gerichts-Ordnung. Mit Nachtrag v. 1855.

[10493.] **L. Kohn** in Leipzig sucht:
1 Vierteljahresschrift f. wissenschaftl. Philosophie. Jahrg. 3. u. 4.
1 Goethe's Werke. 10 Bde. Bd. 2.
1 Barnhagen, Tagebücher. Bd. 5. 6. u. 10.
1 Sybel, Revolution. Bd. 4. u. 5.
1 Dümmler's Jahrb. Bd. 2.
1 Lohmeyer, Deutsche Jugend.

[10494.] **W. B. Hollmann** in Bremen sucht:
Livii Andron. fragm., ed. Düntzer. — Naevius, von Klusemann. — Homeri et Homerid. opera, r. Wolf, c. fig. a Schnorr inc. — Lachmann, Betr. üb. Hom. Ilias. — Kirchoff, die Hom. Odyssee. — Nägelsbach, Hom. Theol. — Homeri hymn., ed. Hermann. — Leg. XII tab. rel., von Schoell. — Corssen, Origines. — Orphica, ed. Hermann. — Meyer, Or. rom. fr. — Götz, J. N., Paperle. 1752; — verm. Ged. 1785. — Stegemann, Kriegsges. 1816.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10495.] Umgehend erbitten wir uns zurück:
Cynwulf's Elene. no. 1 M. 50 s.
Lysias, Reden. I. Bd. 8. Aufl. no. 1 M.
Xenophon's Anabasis. II. Bd. 4. Aufl. no. 1 M. 20 s.
Berlin, den 23. Februar 1882.
Weidmannsche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[10496.] Gesucht wird ein gut empfohlener Gehilfe, der Sprachkenntnisse besitzt, eine dauernde Stellung wünscht und womöglich mit dem Universitätsbuchhandel schon bekannt ist, zu baldigem Antritt. Gef. Offert. direct pr. Post franco erbeten unter U. B. Heidelberg.

[10497.] Für ein mittleres Sortimentsgeschäft einer grossen norddeutschen Stadt wird ein tüchtiger, gebildeter und gut empfohlener Gehilfe als Geschäftsführer gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen etc. sub Kg. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[10498.] Für meine Buchhandlung suche ich zum ehesten Antritt einen jungen Gehilfen, der mit Lust und Liebe zu arbeiten gelernt hat. Von den betr. Herren Chefs Empfohlene erhalten den Vorzug. Bedingungen nach Uebereinkunft.
Geestemünde, Prov. Hannover.

R. Großkopf.

Gesuchte Stellen.

[10499.] Suche für einen militärfreien jungen Mann, protest. Religion angeh., pr. 1. April c. eine Stelle.

Derselbe war über 2 Jahre in meinem Geschäft thätig und bewies sich als eine in jeder Beziehung tüchtige Kraft; seit 1½ Jahren servirt er in einer süddeutschen Universitätsstadt zur vollsten Zufriedenheit seines derzeitigen Prinzipals.

Zu jeder weitem Auskunft bin ich gern bereit und sehe werthen Anfragen entgegen.

G. Reidhard,

Firma F. C. Reidhard's Buchhandlung in Speyer.

[10500.] Für einen Gehilfen, welcher bereits mehrere Jahre in ansehnlichen Sort.-Geschäften servirt hat und gegenwärtig aushilfsweise bei mir beschäftigt ist, suche ich zum 1. April eine Stelle. Ich kann denselben als tüchtigen Arbeiter bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.
Mannheim, Februar 1882.

Lob. Köfler.

[10501.] Für einen gut empfohlenen Gehilfen mit Gymnasialbildung, der seit 9 Jahren im Buchhandel thätig, sehr gute Zeugnisse aufweisen kann und militärfrei ist, suche ich eine passende Stellung im Sortiment oder Verlag per April a. c. Leipzig, den 17. Februar 1882.

Fr. Ludw. Herbig.

[10502.] Ein junger Mann mit Realschulbildung, welcher in meinem Hause als Gehilfe gegenwärtig noch thätig ist, sucht pr. 1. April in einer Verlags- oder Commissionsbuchhandlung, womöglich am Platze, Stellung. Seine Ansprüche sind bescheiden.

Gef. Offerten erbitte unter G. 144.

Leipzig.

R. F. Koehler.

[10503.] Für einen jungen Mann von 21 Jahren (Gymnasial-Abiturient), welcher seine Lehrzeit in einem Sortiment demnächst beendigt, wird unter bescheidenen Ansprüchen eine entsprechende Stelle, womöglich in einer Universitäts-Stadt gesucht. Tüchtige Sprach- und Literaturkenntnisse, saubere Handschrift, rasche und gewandte Arbeit, Fleiß und Freude an seinem Beruf zeichnen den Suchenden aus. Gütige Offerten vermittelt Herr Paul Reiff in Stuttgart.

[10504.] Ein tüchtiger Sortimentsgehilfe, selbständiger, umsichtiger, flotter Arbeiter, im Verkehr mit einem feinen Publicum routinirt, sucht per 1. April dauernde Stellung. Gef. Off. sub M. O. 145. durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[10505.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in e. bedeutenden Sortiment Braunschweigs absolvirte und jetzt seine Militärzeit beendet, sucht, gestützt auf vorzügliches Lehrzeugniß, Stellung als Volontär bei freier Station. Gef. Off. sub W. T. # 5. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[10506.] Für einen Obersecundaner, welcher voraussichtlich zu Ostern die Reise für Prima erlangt, wird zum 15. April oder 1. Mai in einer Buchhandlung eine Lehrlingsstelle unter soliden Bedingungen gesucht. Gef. Adressen unter D. S. 6. postlagernd Sangerhausen erbeten.

[10507.] Ein junger Mann mit der Berechtigung zum einj. Freiwilligen-Dienst sucht eine Lehrlingsstelle. Gef. Offerten erbeten an die
Znowrazlaw. **J. Wallis'sche Buchh.**
(E. Düvel).

Besetzte Stellen.

[10508.] Den Herren, welche so freundlich waren, mir ihre Dienste anzubieten, hierdurch mit Dank die Mittheilung, daß betr. Stellung besetzt ist.

Philipp's Buchh. in Frankenstein.

[10509.] Den Herren Bewerber um die in unserm Sortiment offen gewesene Gehilfenstelle theilen wir unter verbindlichem Danke mit, daß dieselbe besetzt ist.

Berlin. **Puttkammer & Mühlbrecht.**

[10510.] Den Herren, welche sich um die unter A. B. 121. durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig offerirte Gehilfenstelle zu bewerben die Güte hatten, zur Nachricht, dass die Stelle bereits wieder besetzt ist. Bei den so zahlreich eingegangenen Briefen konnte nicht jedem der Herren speciell gedankt werden.

Bermischte Anzeigen.

[10511.] Aus dem Verlage von L. E. Foltz hier offerire nachstehende Rest-Vorräthe und sehe gef. Offerten auf das Ganze oder auf einzelne Partien entgegen:

530 Glaser, Aus dem 18. Jahrhundert. Brosch. 4 M. ord., 3 M. netto.

680 Dux, Aus Ungarn. Brosch. 6 M. ord., 4 M. 50 s. netto.

370 Kürschner, Jahrbuch. I. Jahrg. Brosch. 5 M. ord., 3 M. 75 s. netto.

645 — do. II. Jahrg. Brosch. 7 M. ord., 5 M. 25 s. netto.

290 Radies, Anastasius Grün. Brosch. 4 M. ord., 3 M. netto.

980 Avé-Lallemant, Luiz de Camoens. Brosch. 1 M. 50 s. ord., 1 M. 12 s. netto.

50 Müller, ein Kärner im Dienste der Könige. Brosch. 10 M. ord., 7 M. 50 s. netto.

Leipzig, 27. Februar 1882.

Otto Klemm.

[10512.] Der Philanthrop.

Zeitschrift für Wohlthätigkeit und Armenpflege.

Inserate, die gespaltene Zeile oder deren Raum 25 s., auf dem Umschlag 30 s., finden weiteste Verbreitung.

Recensionsexempl. einschlägiger Literatur sind erbeten.

Berlin (Friedrichshagen).

Bollern'sche Buchhandlung.